



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 49864

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen  
8,5 J x 19 H2

Typ: SR8519

Inhaber der ABE und Hersteller: BBS GmbH  
DE-77761 Schiltach

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

**KBA 49864**

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 49864

Die ABE-Nr. 49864 erstreckt sich auf die Sonderräder 8,5 J x 19 H2 , Typ SR8519, in den Ausführungen wie im Gutachten Nr. 55034414 (1. Ausfertigung) vom 09.05.2014 beschrieben.

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen Nr. 1 bis 13 des Gutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

**Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß §13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.**

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,  
die Felgengröße,  
der Typ und die Ausführung des Sonderrades,  
das Herstelldatum (Monat, Jahr),  
das Typzeichen und  
die Einpreßtiefe anzubringen.

Sofern Mittenzentrierringe verwendet werden, sind diese mit dem Innen- und Außendurchmesser zu kennzeichnen.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Köln, vom 09.05.2014 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 22.05.2014

Im Auftrag

Frederik Maß

Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Gutachten Nr. 55034414 (1. Ausfertigung), zur Genehmigung vorgelegt am: 09.05.2014



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

Nummer der ABE: 49864

## - Anlage -

### Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

#### Nebenbestimmungen

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Mit dem zugeteilten Typzeichen/Prüfzeichen dürfen die Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, die den Genehmigungsunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen.

Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten – auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung dieser Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Auftraggeber**BBS GmbH  
Welschdorf 220  
77761 Schiltach  
01 102 100140**Prüfgegenstand**

PKW-Sonderrad

Typ  
Radgröße  
ZentrierartSR8519  
8,5 J x 19 H2  
Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/<br>Lochkreis- (mm)/<br>Mittenloch-ø<br>(mm) | Ein-<br>press-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abroll-<br>umfang<br>(mm) | Gültig ab<br>Herstell-<br>datum |
|------------|---------------------------------|---|---------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| SR030      | SR8519 SR030 / 09.23.455 Ø63.3  | 5/108/63,4  | 45                              | 750                  | 2261                      | 4/2014                          |
| SR030      | SR8519 SR030 / 09.23.456 Ø65.0  | 5/108/65,1  | 45                              | 750                  | 2261                      | 4/2014                          |
| SR027      | SR8519 SR027 / 09.23.445 Ø57    | 5/112/57,1  | 32                              | 760                  | 2261                      | 4/2014                          |
| SR028      | SR8519 SR028 / 09.23.445 Ø57    | 5/112/57,1  | 46                              | 750                  | 2173                      | 4/2014                          |
| SR027      | SR8519 SR027 / 09.23.444 Ø66.5  | 5/112/66,6  | 32                              | 760                  | 2261                      | 4/2014                          |
| SR028      | SR8519 SR028 / 09.23.444 Ø66.5  | 5/112/66,6  | 46                              | 750                  | 2173                      | 4/2014                          |
| SR029      | SR8519 SR029 / 09.23.412 Ø60.0  | 5/114,3/60,1  | 45                              | 750                  | 2261                      | 4/2014                          |
| SR029      | SR8519 SR029 / 09.23.433 Ø64.0  | 5/114,3/64,1  | 45                              | 750                  | 2261                      | 4/2014                          |
| SR029      | SR8519 SR029 / 09.23.413 Ø66.0  | 5/114,3/66,1  | 45                              | 750                  | 2261                      | 4/2014                          |
| SR029      | SR8519 SR029 / 09.23.414 Ø67.0  | 5/114,3/67,1  | 45                              | 750                  | 2261                      | 4/2014                          |
| SR026      | SR8519 SR026 / 09.23.630 Ø64.1  | 5/120/64,1  | 32                              | 800                  | 2142                      | 4/2014                          |
| SR026      | SR8519 SR026 / 09.23.414 Ø67.0  | 5/120/67,1  | 32                              | 800                  | 2142                      | 4/2014                          |
| SR026      | SR8519 SR026 / 09.23.490 Ø72.5  | 5/120/72,6  | 32                              | 800                  | 2142                      | 4/2014                          |

**Kennzeichnung**

|                       |                 |
|-----------------------|-----------------|
| KBA-Nummer            | 49864           |
| Herstellerzeichen     | BBS             |
| Radtyp und Ausführung | SR8519 (s.o.)   |
| Radgröße              | 8.5 J x 19 H2   |
| Einpresstiefe         | ET (s.o.)       |
| Herkunftsmerkmal      | MADE IN GERMANY |
| Herstellungsdatum     | Monat und Jahr  |

**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbe-reichsgutachten zu entnehmen.

## Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

| Anschluss | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang |
|-----------|--------------------|--------------|--------------|
| 5/120     | 32                 | 800          | 2142         |
| 5/112     | 32                 | 760          | 2261         |
| 5/108     | 45                 | 750          | 2261         |
| 5/112     | 46                 | 750          | 2173         |
| 5/114,3   | 45                 | 750          | 2261         |

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

| Anschluss | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|-----------|-------------|--------------------|--------------|
| 5/120     | 215/35R19   | 32                 | 800          |
| 5/114,3   | 215/35R19   | 45                 | 750          |
| 5/108     | 215/35R19   | 45                 | 750          |
| 5/112     | 215/35R19   | 32                 | 760          |
| 5/112     | 215/35R19   | 46                 | 750          |

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

| Anschluss | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|-----------|-------------|--------------------|--------------|
| 5/120     | 285/40R19   | 32                 | 800          |
| 5/114,3   | 285/40R19   | 45                 | 750          |
| 5/108     | 285/40R19   | 45                 | 750          |
| 5/112     | 285/40R19   | 32                 | 780          |
| 5/112     | 285/40R19   | 46                 | 750          |

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 13,1 kg.

## Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen des Sonderradtyps wurden von der TÜV SÜD Automotive GmbH in München ab April 2014 durchgeführt.

## Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

## Anlagen

|                             |                  |            |
|-----------------------------|------------------|------------|
| Radzeichnung                | SR026-W-MACH-01  | 16.01.2014 |
|                             | mit Änderung vom | 05.03.2014 |
| Runddrahtsprengring         | 09 23 409_06     | 09.04.1992 |
|                             | mit Änderung vom | 05.07.2000 |
| Zentrierringzeichnung       | 09 23 412_21     | 13.09.2013 |
|                             | mit Änderung vom | 20.02.2014 |
| Befestigungsmittelzeichnung | 09 23 447_02     | 16.08.2006 |
|                             | mit Änderung vom | 16.08.2006 |
| Befestigungsmittelzeichnung | 09 23 037_03     | 06.11.2006 |
|                             | mit Änderung vom | 21.11.2006 |
| Befestigungsmittelzeichnung | 09 23 417_04     | 22.09.1992 |
|                             | mit Änderung vom | 16.10.2009 |
| Nabenkappenzeichnung        | 09 24 244_06     | 16.11.2011 |
|                             | mit Änderung vom | 16.11.2011 |
| Befestigungsmittelzeichnung | 09 23 004_02     | 23.08.2006 |
|                             | mit Änderung vom | 23.08.2006 |
| Radzeichnung                | SR027-W-MACH     | 22.01.2014 |
|                             | mit Änderung vom | 06.03.2014 |
| Radzeichnung                | SR028-W-MACH-01  | 21.01.2014 |
|                             | mit Änderung vom | 06.03.2014 |
| Radzeichnung                | SR029-W-MACH-01  | 22.01.2014 |
|                             | mit Änderung vom | 06.03.2014 |
| Beschreibung                | -                | 14.04.2014 |
| Befestigungsmittelzeichnung | 09 23 518_00     | 01.03.2003 |
|                             | mit Änderung vom | 28.10.2008 |
| Radzeichnung                | SR030-W-MACH-03  | 23.02.2014 |
|                             | mit Änderung vom | 14.04.2014 |
| Zentrierringzeichnung       | 09 23 404_10     | 09.04.1992 |
|                             | mit Änderung vom | 08.04.2008 |
| Befestigungsmittelzeichnung | 09 23 448_02     | 22.08.2006 |
|                             | mit Änderung vom | 22.08.2006 |
| Verwendungsbereich          | Anlage 1 - 13    |            |

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 9. Mai 2014



Bohlander

00210991.DOC

Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5 J x 19 H2 Typ SR8519  
BBS GmbH**Auftraggeber**BBS GmbH  
Welschdorf 220  
77761 Schiltach  
01 102 100140**Prüfgegenstand**

PKW-Sonderrad

Typ  
Radgröße  
ZentrierartSR8519  
8.5 J x 19 H2  
Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mit-tenloch-ø (mm) | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang (mm) |
|------------|---------------------------------|---|--------------------|--------------|-------------------|
| SR027      | SR8519 SR027 / 09.23.445 Ø57    | 5/112/57,1                                    | 32                 | 760          | 2261              |

**Kennzeichnungen**

KBA-Nummer 49864  
 Herstellerzeichen BBS  
 Radtyp und Ausführung SR8519 (s.o.)  
 Radgröße 8.5 J x 19 H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Herkunftsmerkmal MADE IN GERMANY  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund      | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) | Artikel-Nr. |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|-------------|
| S02 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 120               | 30               | 09.31.138   |
| S03 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 140               | 30               | 09.31.138   |

**Prüfungen**

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Audi  
 Seat  
 Skoda  
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%



| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.   | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und Hin-<br>weise | Auflagen und<br>Hinweise   |
|---|------------|-----------|---|--|
| Audi A4<br>8E<br>e1*98/14*0151*..<br>e1*2001/116*0151*..  | 74-162     | 225/35R19 | K1c K2b K44 K46 T88                       | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car Lim<br>V19 S02            |
|   | 74-188     | 235/35R19 | K1c K2b K43 K44 K46 T87 T91               |  |
|   | 74-188     | 255/30R19 | K2c K44 K46 R03 R70 T87 T91               |  |
| Audi A4<br>B5<br>e1*93/81*0013*..<br>e1*98/14*0013*..   | 55-142     | 225/35R19 | K1c K2b K41 K43 K44 T84 T88               | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car K45<br>K46 K56 Lim<br>S02 |
|   | 55-195     | 235/35R19 | G01 K1c K2c K41 K43 K44 T87 T91           |  |
| Audi A4<br>QB6<br>e1*2001/116*0243*..   | 162        | 225/35R19 | K1c K2b K44 K46 T88                       | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car Cbo<br>Lim V19 S02        |
|   | 162        | 235/35R19 | K1c K2b K43 K44 K46 T88 T91               |  |
|   | 162        | 255/30R19 | K2c K44 K46 R03 R70 T91                   |  |
| Audi A4 Cabriolet<br>8H<br>e1*98/14*0177*..<br>e1*2001/116*0177*..                              | 96-162     | 225/35R19 | K1c K2b K44 K46 T88                       | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Cbo V19<br>S02                |
|   | 96-188     | 235/35R19 | K1c K2b K43 K44 K46 T91                   |  |
|   | 96-188     | 255/30R19 | K2c K44 K46 R03 R70 T91                   |  |
| Audi A4 S4<br>8E,8H,QB6<br>e1*98/14,2001/116*<br>0151,0177,0243*..                              | 253        | 235/35R19 | Car K43 K44 K46 Lim T91                   | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 K1c K2c<br>S02                |
|   | 253        | 235/35R19 | Cbo K43 K44 K46 T91 Y16                   |  |
| Audi A6<br>4B<br>e1*96/27, 98/14,<br>2001/116*0051*..   | 81-184     | 235/35R19 | G40 K1c K2b K41 K44 K46 T87 T91           | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car L02<br>Lim R21 X27<br>S02 |
|   | 81-184     | 245/35R19 | G01 K1c K2c K41 K44 K46 T89 T93           |  |
| Audi A6 -/Avant<br>4F, 4F1<br>e1*2001/116*0254*..<br>e1*2001/116*0276*..<br>e13*2007/46*1080*.. | 89-257     | 245/35R19 | K1c K2b K44 K46 K56 T93                   | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car Lim<br>NBF X27 S02        |
|   | 89-257     | 255/35R19 | K1c K2b K41 K44 K46 K56 T92 T96           |  |
| Audi A6 Allroad<br>4F, 4F1<br>e1*2001/116*0254*..<br>e13*2007/46*1080*..                        | 120-257    | 225/45R19 | K42 K46 T96                               | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 X28 S02                       |
|   | 120-257    | 235/40R19 | K42 K46 T96                               |  |
|   | 120-257    | 245/40R19 | K1a K1b K2b K41 K42 K44 K46               |  |
|   | 120-257    | 255/35R19 | K1c K2b K41 K42 K44 K46 T96               |  |
|   | 120-257    | 255/40R19 | K1c K2b K41 K42 K43 K44 K46               |  |
| Audi A6 S6<br>4F, 4F1<br>e1*2001/116*0254*..<br>e13*2007/46*1080*..                             | 320        | 255/35R19 | K1c K2b K41 K44 K46 K56 T92 T96           | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car Lim<br>X27 S02            |

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.  | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und Hin-<br>weise | Auflagen und<br>Hinweise   |
|--|------------|-----------|---|--|
| Audi A6, S6<br>4B<br>e1*96/27, 98/14,<br>2001/116*0051*..  | 191-250    | 245/35R19 | G01 LK6 T93                               | OA1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 R70 X27<br>S02                |
| Audi A8<br>4E<br>e1*2001/116*0198*..<br>e1*2001/116*0246*..  | 154-257    | 235/45R19 | K1a K2b R37 T95 T99                       | OA1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 B03 BnK<br>Lim NBF S02        |
|  | 154-257    | 245/40R19 | K1c K2b R37 T94 T98                       |  |
|  | 154-257    | 245/45R19 | G01 K1c K2b K41 R37                       |  |
|  | 154-331    | 235/45R19 | K1a K2b M+S T95 T99                       |  |
|  | 154-331    | 245/40R19 | K1c K2b M+S T94 T98                       |  |
|  | 154-331    | 255/40R19 | K1c K2b T00 T96                           |  |
| Audi A8<br>D2<br>G850,<br>e1*93/81*0005*..<br>e1*98/14*0005*..                                       | 110-309    | 245/40R19 | K1a K2b K41 K45 K46 T94 T98               | OA1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 NBF R21<br>S02                |
|  | 110-309    | 255/40R19 | K1c K2b K41 K45 K46 K56                   |  |
| Audi Q3<br>8U, 8U1<br>e1*2007/46*0591*..<br>e13*2007/46*1163*..                                      | 100-155    | 225/40R19 |   | OA1 A02 A04<br>A05 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 V00 V19<br>S03                |
|  | 100-155    | 225/45R19 |   |  |
|  | 100-155    | 235/40R19 |   |  |
|  | 100-155    | 235/45R19 |   |  |
|  | 100-155    | 245/40R19 | A01 K1a K2b                               |  |
|  | 100-155    | 255/35R19 | A01 K1a K2b K6v                           |  |
|  | 100-155    | 255/40R19 | A01 K1a K2b K6v                           |  |
| Audi Q3<br>8U, 8U1<br>e1*2007/46*0591*..<br>e13*2007/46*1163*..<br>- mit Radhaus-<br>Verbreiterungen | 100-155    | 225/40R19 |   | OA1 A02 A04<br>A05 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 KMV V00<br>V19 S03            |
|  | 100-155    | 225/45R19 |   |  |
|  | 100-155    | 235/40R19 |   |  |
|  | 100-155    | 235/45R19 |   |  |
|  | 100-155    | 245/40R19 |   |  |
|  | 100-155    | 255/35R19 | A01 K6v                                   |  |
|  | 100-155    | 255/40R19 | A01 K6v                                   |  |
| Audi RS Q3<br>8U<br>e1*2007/46*0590*01-  | 228        | 225/45R19 | A33 M+S                                   | OA1 A02 A04<br>A05 A08 A09<br>A14 A19 A56<br>KMV S03                           |
|  | 228        | 235/40R19 | A90 M+S                                   |  |
|  | 228        | 235/45R19 | A12                                       |  |
|  | 228        | 245/40R19 | A12                                       |  |
|  | 228        | 255/40R19 | A01 A12 K6v                               |  |
| Audi RS6<br>4B<br>e1*98/14*0190*..<br>e1*2001/116*0190*..  | 331,353    | 255/35R19 | K41 R09 R35 Som                           | OA1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car Lim<br>S02                |
| Seat Alhambra<br>7N<br>e1*2007/46*0402*..<br>e1*2007/46*0435*..                                      | 85-147     | 225/40R19 | K2b T93                                   | OA1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 A57 S03                       |
|  | 85-147     | 245/35R19 | K1a K2c T93                               |  |
| Seat Exeo / Exeo ST<br>3R, 3RN<br>e9*2001/116*0072*..<br>e9*2007/46*0011*..                          | 75-155     | 225/35R19 | K3b K6g K8b T88                           | OA1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 A58 Car<br>K1c K2b Lim<br>S02 |
|  | 75-155     | 235/35R19 | K3b K6g K8b T87 T91                       |  |
|  | 75-155     | 245/30R19 | K3b K5d K6h K8l T89                       |  |

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.   | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und Hin-<br>weise  | Auflagen und<br>Hinweise   |
|---|------------|-----------|--|--|
| Skoda Superb<br>3T<br>e11*2001/116*<br>0326*15-..<br>e11*2007/46*<br>0014*07-..   | 77-147     | 225/35R19 | K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56 T88            | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car Lim<br>S02                |
| Skoda Superb<br>3U<br>e11*98/14*0187*..   | 74-142     | 225/35R19 | K1c K2b K44 T88                            | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 A58 K46<br>Lim V19 S02        |
|   | 74-142     | 235/35R19 | G01 K1c K2b K41 K44 K45 K56                |  |
|   | 74-142     | 255/30R19 | K2a K2b K44 K56 R03 R70                    |  |
| Skoda Yeti<br>5L<br>e11*2007/46*0010*..<br>e11*2007/46*0034*..  | 77-125     | 225/40R19 | K1c K2a K2b T89 T93                        | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 A57 S02                       |
|   | 77-125     | 235/35R19 | K1c K2c T91                                |  |
| VW Cross Touran<br>1T, 1t<br>e1*2001/116*0211*..<br>e1*2007/46*0357*..<br>DE*2007/46*0506*..<br>- incl. Facelift 2011   | 75-130     | 235/35R19 | K1c K2b K30 T87 T91                        | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 KMV S02                       |
| VW Passat<br>3B<br>e1*95/54*0043*..<br>e1*98/14*0043*..   | 66-142     | 225/35R19 | K1c K2b K41 K44 K46 K56 T84 T88            | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car L02<br>Lim R21 S02        |
| VW Passat<br>3BG<br>e1*98/14*0157*..<br>e1*2001/116*0157*..   | 74-142     | 225/35R19 | K1c K44 K45 T84 T88                        | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car K41<br>K46 Lim V19<br>S02 |
|   | 74-142     | 235/35R19 | G01 K1c K2b K44 K45 T87 T91                |  |
|   | 74-142     | 255/30R19 | K2c K44 K56 R03 R70 T87 T91                |  |
| VW Passat<br>3C, 3c<br>e1*2001/116*<br>0307*24-..<br>e1*2007/46*0502*..<br>e1*2007/46*0547*..<br>- Limousine / Variant<br>- ab MJ 2011  | 77-155     | 225/35R19 | K1c K2b K4i K6h K6i K8e T88                | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car Lim<br>V19 VoA S02        |
|   | 77-155     | 235/35R19 | K1c K2b K3a K4i K5d K6h K6i K8e<br>T87 T91 |  |
|   | 77-155     | 255/30R19 | K2c K4i K6h K6i K8i R03 T91                |  |
| VW Passat<br>3C, 3c<br>e1*2001/116*<br>0307*24-..<br>e1*2007/46*0502*..<br>e1*2007/46*0547*..<br>- Limousine / Variant<br>- mit Radhaus- Ver-<br>breiterungen<br>- ab MJ 2011 | 77-155     | 225/35R19 | K1c K2b K4i K6h K6i K8e T88                | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 Car KMV<br>Lim V19 VoA<br>S02 |
|   | 77-155     | 235/35R19 | K1c K2b K3a K4i K5d K6h K6i K8e<br>T87 T91 |  |
|   | 77-155     | 255/30R19 | K2c K4i K6h K6i K8i R03 T91                |  |

Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5 J x 19 H2 Typ SR8519  
BBS GmbH

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.  | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und Hin-<br>weise      | Auflagen und<br>Hinweise  |
|--|------------|-----------|--|---|
| VW Passat Alltrack<br>3C, 3c<br>e1*2001/116*0307*..<br>e1*2007/46*0502*..<br>e1*2007/46*0547*..<br>- mit Radhaus- Ver-<br>breiterungen | 103-155    | 225/40R19 | K6h K6y K8h T89 T93                            | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 A56 Car<br>KMV S02     |
|  | 103-155    | 235/35R19 | K1a K1b K2b K5d K5w K6h K6y K8m<br>T91         |   |
|  | 103-155    | 245/35R19 | K1c K2b K3s K5d K5w K6h K6y K8m<br>T89 T93     |   |
| VW Passat CC / CC<br>3CC<br>e1*2001/116*0468*..<br>- incl. Modell 2012   | 100-220    | 235/35R19 | K1c K2c K32 K41 K42 K44 K45 K46<br>K56 T87 T91 | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 S02                    |
| VW Passat W8<br>3BS<br>e1*98/14*0173*..<br>e1*2001/116*0173*..   | 202        | 235/35R19 | G01 K1c K2b K41 K44 K45 K46 T91                | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 B11 Car<br>Lim R21 S02 |
| VW Phaeton<br>3D, 3d<br>e1*98/14*0189*..<br>e1*2001/116*0189*..<br>DE*2007/46*0452*..<br>e1*2007/46*0452*..                            | 165-246    | 245/40R19 | K1a T98 152                                    | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 BnK Lim<br>S02         |
|  | 165-331    | 245/45R19 | G03 K1a T02 T98 152                            |   |
|  | 165-331    | 255/40R19 | K1c K2b T00 T96 152                            |   |
| VW Scirocco<br>13<br>e1*2001/116*0471*..   | 90-155     | 225/35R19 | K1a K1b K2b T84 T88                            | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 A58 Cpe<br>V19 S02     |
|  | 90-155     | 235/35R19 | K1c K2c K42                                    |   |
|  | 90-155     | 245/30R19 | K1c K2c K42 K44 K56                            |   |
|  | 90-155     | 255/30R19 | K2c K42 K44 K56 R03                            |   |
| VW Scirocco R<br>13<br>e1*2001/116*0471*..   | 188, 195   | 225/35R19 | K1a K1b K2b T88                                | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 A58 Cpe<br>V19 S02     |
|  | 188, 195   | 235/35R19 | K1c K2c K42                                    |   |
|  | 188, 195   | 245/30R19 | K1c K2c K42 K44 K56                            |   |
|  | 188, 195   | 255/30R19 | K2c K42 K44 K56 R03                            |   |
| VW Sharan<br>7N<br>e1*2007/46*0401*..<br>e1*2007/46*0434*..  | 85-147     | 225/40R19 | K2b T93  | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 A57 S03                |
|  | 85-147     | 245/35R19 | K1a K2c T93                                    |   |
| VW Tiguan<br>5N<br>e1*2001/116*0450*..<br>e1*2007/46*0487*..<br>- incl. Facelift 2011<br>- mit Radhaus-<br>Verbreiterungen             | 81-155     | 225/45R19 |  | 0A1 A02 A04<br>A05 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>KMV S03                    |
|  | 81-155     | 235/45R19 |  |   |
|  | 81-155     | 245/40R19 |  |   |
|  | 81-155     | 255/40R19 | A01 K42  |   |
|  | 81-155     | 255/40R19 | R09  |   |
| VW Tiguan<br>5N<br>e1*2001/116*<br>0450*11-..<br>e1*2007/46*0487*02-..<br>- ab Facelift 2011   | 81-155     | 225/45R19 | K1a K2b  | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 S03                    |
|  | 81-155     | 235/45R19 | K1c K2b  |   |
|  | 81-155     | 245/40R19 | K1c K2b  |   |
|  | 81-155     | 255/40R19 | K1c K2b K42                                    |   |

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.                           | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise                                |
|---|------------|-----------|--------------------------------------|--|
| VW Tiguan<br>5N<br>e1*2001/116*<br>0450*00-10;<br>e1*2007/46*<br>0487*00-01 | 81-155     | 225/45R19 | K1a K2b                              | 0A1 A01 A02<br>A04 A05 A08<br>A09 A12 A14<br>A19 S03 |
|   | 81-155     | 235/45R19 | K1c K2b                              |  |
|   | 81-155     | 245/40R19 | K1c K2b                              |  |
|   | 81-155     | 255/40R19 | K1c K2c K42                          |  |

**Auflagen und Hinweise**

**0A1** Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

**A01** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**A02** Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

**A19** Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenreand hinausragen.

**A33** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

**A56** Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

**A57** Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

**A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

**A90** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

**B03** Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**B11** Nur zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibe 333x32mm (Sattel 2FN 4223 Ate).

**BnK** Die Sonderräder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombi-mousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

**Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

**Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Weg-streckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzei-ge angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**G03** Weicht der Abrollumfang dieser Reifengröße von den Abrollumfängen der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanlei-tung) ab, ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Weg-streckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzei-ge angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**G40** Ist die Reifengröße 215/55R16, 215/50R17, 235/45R17 oder 235/40R18 keine der serien-mäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedie-nungsanleitung) , so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbe-scheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.



**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K27** An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

**K2a** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2c** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K30** Auf ausreichende Freigängigkeit in den vorderen Radhäusern ist zu achten; ausreichender Freiraum im Bereich der Spritzwand ist herzustellen.

**K32** Bei Fahrzeugausführungen mit Zusatzradabdeckungen an Achse 2, ist durch Nacharbeit dieser Radabdeckungen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen

**K3a** An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K3b** An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K3s** An Achse 1 ist die Spritzwand bzw. die Radhausinnenverkleidung hinter Radmitte an den dahinterliegenden Rahmenfalz anzulegen und dauerhaft zu befestigen.

**K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K43** An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.

**K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

**K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K4i** An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K5d** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K5w** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K6g** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

**K6h** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

**K6i** An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

**K6v** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K6y** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K8b** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8e** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.



**K8h** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8i** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K8l** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K8m** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**KMV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

**L02** Durch Begrenzung des Lenkeinschlages ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad- / Reifenkombination herzustellen.

**LK6** An Achse 1 ist durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der Radhausinnenkotflügel bzw. der Kunststoffeinsätze im Bereich der Radinnenseite eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

**NBF** Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

**R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

**R21** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**R35** Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

**R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**S02** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S03** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**Som** Die aufgeführte Reifengröße ist nicht zulässig als M+S-Bereifung.

**T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T02** Reifen (LI 102) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1700 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T92** Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T95** Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T98** Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T99** Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**V00** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

**V19** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

|        | Vorderachse | Hinterachse                                |
|--------|-------------|--|
| Nr. 1  | 225/35R19   | 245/30R19, 255/30R19, 265/30R19, 305/25R19 |
| Nr. 2  | 225/40R19   | 245/35R19, 255/35R19                       |
| Nr. 3  | 225/45R19   | 245/40R19, 255/40R19                       |
| Nr. 4  | 235/35R19   | 255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19 |
| Nr. 5  | 235/40R19   | 265/35R19, 275/35R19                       |
| Nr. 6  | 235/45R19   | 255/40R19                                  |
| Nr. 7  | 235/50R19   | 255/45R19                                  |
| Nr. 8  | 235/55R19   | 255/50R19                                  |
| Nr. 9  | 245/30R19   | 305/25R19                                  |
| Nr. 10 | 245/35R19   | 265/30R19, 275/30R19, 285/30R19            |
| Nr. 11 | 245/40R19   | 275/35R19, 285/35R19                       |
| Nr. 12 | 245/45R19   | 275/40R19                                  |
| Nr. 13 | 255/30R19   | 305/25R19                                  |
| Nr. 14 | 255/35R19   | 285/30R19, 295/30R19, 305/30R19            |
| Nr. 15 | 255/40R19   | 285/35R19, 295/35R19                       |
| Nr. 16 | 255/45R19   | 285/40R19                                  |
| Nr. 17 | 255/50R19   | 285/45R19, 295/45R19                       |

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**VoA** Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

**X27** Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**X28** Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**Y16** Diese Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Automatikgetriebe oder elektrohydraulischem 6-Gang Direktschaltgetriebe.

**152** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1520 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

## Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 24. April 2014 in Lamsheim statt.

## Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 13 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum April 2014.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. April 2014



Bohlander

00210341.DOC